

<IC Informationen:

- ◆ Vor & Nachname: Antonio Kayaz → Antonia Kayaz
- ◆ ID: 92944
- ◆ Organisation: /
- ◆ Familie: TEKKNINE

Aktuelle Situation:

- ◆ Wo arbeitest du?

Ich habe keinen wirklichen Shop, aber ich betreibe und verkaufe am Strandmarkt.

- ◆ In welcher Position befindest du dich gerade?

Ich bin Rang 8 in einer inoffiziellen Familie.

- ◆ Wie ist deine finanzielle Situation?

Meine finanzielle Situation ist befriedigend. Ich habe keine Probleme mir was zu finanzieren, da ich 2 Immobilien und mehrere Autos habe

- ◆ Wie sehen deine Lebensumstände aus?

Ich habe ein erfülltes Leben durch meine Familie im Mirror Park und habe auch Privat zwei Häuser.

- ◆ Wieso möchtest du Transgender werden?

Ich habe mich jahrelang unwohl in meinem Körper gefühlt und um ein neues Lebenskapitel zu beginnen, möchte ich eine Frau werden.

Biografie:

- ◆ Woher kommt dein Charakter?

Antonio kommt aus einer Stadt in Nicaragua namens León und wuchs in armen Verhältnissen auf.

- ◆ Wie hat es dich nach LS verschlagen?

Da meine Familie nicht akzeptieren wollte, wie ich mich fühle und mich ständig diskriminiert habe, wanderte ich aus, um mit meinem alten Leben abzuschließen und um ein neues in der Stadt Los Santos zu beginnen.

- ◆ Was ist deine Geschichte (Biographie)?

Antonio wurde in der lebhaften, aber armen Stadt León in Nicaragua geboren und wuchs dort in bescheidenen Verhältnissen auf. Seine Familie kämpfte täglich ums Überleben, und Antonio lernte früh, wie hart das Leben sein konnte. Schon als kleiner Junge spürte er tief in sich, dass etwas nicht stimmte, während andere Jungen in seinem Alter Fußball spielten, probierte Antonio heimlich die Kleider seiner Mutter an. Antonio fühlte sich unwohl in seinem Körper und wusste, dass er eigentlich eine Frau sein wollte. Diese innere Gewissheit brachte ihm jedoch wenig Trost, denn in seinem Umfeld stieß er auf wenig Verständnis. Seine Eltern konnten seine Gefühle nicht nachvollziehen und begegneten ihm mit Diskriminierung und Ablehnung. Antonio fühlte sich zunehmend isoliert und missverstanden. Trotz der schwierigen Umstände und des fehlenden Rückhalts ließ er sich nicht entmutigen. Seine Eltern akzeptierten ihn nicht so wie er sein wollte. Nach einem langen Streit mit seinen Eltern kam er zum Entschluss, dass er in eine Stadt fliehen muss, wo man ihn akzeptiert, so wie er ist. Auf der Suche nach einem Ort, an dem er sein wahres Selbst leben konnte, hörte er von der Stadt Los Santos in Amerika, einem Ort, der vielen Menschen eine zweite Chance bot. Antonio beschloss, sein Glück dort zu suchen und ein neues Leben zu beginnen, in dem er endlich die Freiheit haben würde, als Person zu

leben, die er wirklich war. Also packte Antonio seine Sachen zusammen und verließ letzten Endes seine Heimatstadt.

In Los Santos angekommen, stand Antonio zunächst vor zahlreichen Herausforderungen. Die Stadt war riesig und fremd, und er hatte nur wenig Unterstützung. Doch das Schicksal meinte es gut mit ihm. Eines Tages traf er auf die Familie TEKKNINE, die bekannt war für ihre Hilfsbereitschaft und Offenheit gegenüber Menschen in Not. Dort traf er auf Yuna eine Frau, welche sich bereits zur Frau hatte umoperieren lassen. Diese ermutigte Antonio auch diesen Weg, den Yuna gegangen ist, ebenfalls zu gehen. Außerdem half sie ihm, wie man vernünftig Geld verdienen kann, um ein ordentliches Leben aufbauen zu können. Mit der Hilfe der Familie TEKKNINE begann er den Weg der Transition, um endlich die Frau zu werden, die er immer sein wollte. Durch die Unterstützung seiner neuen Familie und die Freundschaften, die er in Los Santos knüpfte, blühte Antonio auf. Er fand Menschen, die ihn so akzeptieren, wie er war, und ihm halfen, sein wahres Selbst zu leben. Antonio lebte von da an als starke und selbstbewusste Frau, die stolz auf ihre Reise und ihre Herkunft war. Antonio hatte endlich das gefunden, wonach er immer gesucht hatte: Ein Ort der Akzeptanz und Liebe, an dem er als die Person leben konnte, die er wirklich war. Um seinen Traum dann vollständig zu vollenden, hofft er auf eine Operation, die es ihm ermöglicht, auch sein Äußeres zu verändern, um so vollständig zur Frau zu werden.

Auflistung der RP-Möglichkeiten als Transgender:

◆ Wie würdest du als Transgender dem RP beitragen?

Ich würde gerne generell mehr zum Role-Play beitragen als Frau. Dadurch hätte ich verschiedene Möglichkeiten wie die IC-Heirat oder andere Aspekte des RP kennenzulernen, da Leute anders mit dir interagieren im RP, wenn man eine Frau ist. Außerdem würde ich gern ein Vorbild sein wie sich eine Transgender Frau sich zu verhalten sollte. Zudem bin sehr aktiv und könnte dadurch das RP geschehen fördern und gut ausspielen.

Vielen Dank fürs Lesen
Ich freue mich über positives Feedback